



PRESSEMITTEILUNG

Solaris liefert 15 Tramino-Niederflurtrams nach Olsztyn

Bolechowo, 21.09.2012

Stadt Olsztyn bestellt 15 Solaris Tramino in Zweirichtungsausführung 29,3 Meter lange Trams werden drei Wagenteile mit je einem Fahrwerk haben Sechs Doppeltüren pro

- **Fahrzeugseite für schnellen Fahrgastwechsel**
- **Lieferung 2014 zur Eröffnung des ersten neuen Trambetriebs in Polen seit 55 Jahren**

Die Stadt Olsztyn hat bei Solaris 15 Tramino-Niederflurstraßenbahn bestellt. Olsztyn ist nach 55 Jahren die erste Stadt in Polen, die ein neues Straßenbahnnetz baut. Die neuen Tramino werden rechtzeitig zur Eröffnung 2014 geliefert werden. Die Unterzeichnung des Auftrags im Wert von 120 Millionen Złoty (30 Millionen Euro) erfolgte am 21. September 2012.

Die Solaris Tramino für Olsztyn werden 29,3 Meter lange Zweirichtungsfahrzeuge sein. Jedes der drei Wagenteile ruht auf einem eigenen Fahrwerk für Normalspur 1.435 mm, wodurch eine optimale Gewichtsverteilung ermöglicht wird. Die Fahrzeuge werden auf die problemlose Abfertigung hoher Fahrgastaufkommen ausgelegt und erhalten dafür sechs Doppeltüren je Wagenseite, die einen schnellen und bequemen Zugang zum durchgehend niederflurigen Innenraum ermöglichen. Ausgestattet mit 36 Sitzplätzen wird die Gesamtkapazität bei über 230 Fahrgästen liegen (bei 5 Personen/m²).

Solaris hat nach der 1996 begonnenen Produktion von Stadt- und Überlandbussen für Länder in Europa und im Nahen Osten im Jahr 2009 den Einstieg in den Schienenfahrzeugmarkt vollzogen. Ein Erprobungsfahrzeug der Niederflurstraßenbahn Solaris Tramino durchlief zunächst ein anspruchsvolles Testprogramm, bevor Fahrgasteinsätze in der polnischen Stadt Posen begannen. Es folgte die Bestellung von 45 Solaris Tramino durch den Städtischen Verkehrsbetrieb dieser Gastgeberstadt der Fußball-Europameisterschaft 2012. Alle Trams wurden termingerecht vor Beginn des Fußballturniers an den Kunden ausgeliefert.

Während die Trams für Posen Multigelenkwagen mit schwebenden Mittelteilen sind, bietet Solaris ein zweites Fahrzeugkonzept an, bei dem jedes Wagenteil auf einem eigenen Fahrwerk ruht. Bestellungen für dieses Modell gingen bislang aus den deutschen Städten Jena und Braunschweig für fünf bzw. fünfzehn Fahrzeuge ein. Olsztyn folgt ebenfalls diesem Konzept und ist die zweite polnische Stadt sowie der vierte Betreiber insgesamt, der sich für die Vorteile der Tramino-Niederflurstraßenbahnen von Solaris entschieden hat.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen

Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.